

Stadtnachrichten

Magazin der SPÖ Vöcklabruck

POSTWURFSENDUNG

im Sinne des Parteiengesetzes

LTW/GWR 2021 21A042384 E



Zugestellt durch Post.at Ausgabe 3/2021 Erscheinungsort Vöcklabruck



Bürgermeisterkandidat Schobesberger bei den Menschen

Bianca Lindinger und Stefan Maier im Interview

Erstes Bürgerkraftwerk installiert

Ärztliche Versorgung bleibt oberste Priorität

Auf ein Wort

In den vergangenen Monaten haben wir viel darüber berichtet, wie unser Bürgermeisterkandidat Peter



Andreas Löhr

Schobesberger mit voller Energie für Vöcklabruck arbeitet. Ganz gleich ob es um Bürgerkraftwerke auf den Dächern unserer Stadt, um Ärzte für Vöcklabruck oder aber unseren Stadtstrand in der Dürnau geht, um nur einige Beispiele zu nennen. Schon ohne politisches Mandat hat Peter Vieles in Gang gebracht. Besonders freut mich, dass vieles davon – beispielsweise der Stadtstrand – nach anfänglicher Skepsis auch in den Programmen der politischen Mitbewerber angekommen ist.

In dieser Ausgabe bekommen Nachbarn, Freunde und Bekannte das Wort und berichten, wie sie Peter erlebt haben. Vielleicht lernen Sie so noch eine neue, spannende Seite von Peter Schobesberger kennen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen nun viel Spaß mit unserer neuen StaNa,

Ihr Andreas Löhr

Kontaktieren Sie uns unter a.loehr@asak.at oder telefonisch!

Peter Schobesberger, 0664/4304544
Stefan Maier, 0660/5279622
Andreas Löhr, 0676/3023092

Peter Schobesberger

Hausbesuche in allen Stadtteilen mit unserem Bürgermeisterkandidaten

Als sensationell positiv bezeichnet Peter Schobesberger das Echo bei den Hausbesuchen. „Ich merke eine Aufbruchsstimmung in unserer Stadt. Die Leute sind bereit für etwas Neues. Ich verspüre Rückenwind in allen Stadtteilen.“

Vom Altmannsberg bis Ziegelwies ist unser Bürgermeisterkandidat mit Begleitern aus dem jeweiligen Stadtteil unterwegs. „Jedes Mal läuten ist für mich eine Überraschung. Fast

alle reagieren positiv, wenn ich mich als Bürgermeisterkandidat vorstelle. Wir bekommen Zuspruch und eine Menge Anregungen. Auch bei den Wochen- und Frischemärkten und zahlreichen Veranstaltungen bin ich unterwegs, um mit den Leuten ins Gespräch zu kommen. Es gibt nichts Besseres, um die Stimmung in unserer Stadt einzufangen. Das taugt mir mehr als ich angenommen habe“ so Schobesberger.



Am Wochenmarkt mit unserer Landtagsabgeordneten Doris Margreiter



Schobesberger und Brigitte Hanek unterwegs in der E-Werkstraße. Hier wurden die Anwohner auch über die Verlegung des Wahllokales zum Pestalozzkindergarten informiert.

Bei den Menschen



GRⁱⁿ Bianca Lindinger mit Schoberberger in der Buchleiten. Hier gibt es Handlungsbedarf beim Hamisch Gatterl und eine Bushaltestelle mit Sanierungsbedarf



Mit Martina Kräutner in Wagrain. Die Verkehrssituation am Mittelschulweg ist bei Schulbeginn eine Katastrophe und belastet Anwohner und Eltern



Unser Bürgermeisterkandidat mit Tanja Grander am Pfarrerefeld. Ein altersgerechter Weg Richtung Seniorenheim wäre für Viele wichtig



Im Gespräch mit den Menschen am Frischemarkt



Im Gespräch mit den Menschen am Frischemarkt



Interview

GRⁱⁿ Bianca Lindinger im Gespräch

StaNä: Du bist ja schon eine ganze Weile in der Stadtpolitik. Wie kam das und was waren deine Aufgabengebiete?

Bianca: Schon 2009 wurde ich vom damaligen Stadtparteichef angesprochen. Ich war dann zunächst Ersatzgemeinderätin und konnte erste Politik-Erfahrungen sammeln. 2015 wurde ich zur aktiven Gemeinderätin und habe in den Ausschüssen Generationen und Soziales mitgearbeitet.

StaNä: Was wünschst Du dir für Deine Gemeinde?

Bianca: Ich möchte, dass wir ein gutes Miteinander in Vöcklabruck haben. Ich wünsche mir, dass Vöcklabruck unseren Kindern gute Chancen bietet. Ob in der Kleinkind-Betreuung, schulischen Bildung und später auch als Wirtschaftsstandort, wo sie Arbeit finden und Teil der sozialen Gesellschaft werden. Die Anbindung an den öffentlichen Verkehr darf hier nicht unterschätzt werden, um umliegende größere Städte von den Jugendlichen leicht erreichbar zu machen. Ob Berufsschule oder Studium, je leichter erreichbar, umso wertvoller und umso mehr Möglichkeiten für die jungen Menschen.

Ich möchte, dass die Bürgerinnen und Bürger ihre Freizeit entspannt in Vöcklabruck

verbringen können. Spielplätze, Hallenbad, Eishalle, Rad- und Gehwege - um nur einige Dinge zu nennen, sollen der Erholung und der Freizeitbeschäftigung dienen und für alle Al-



GRⁱⁿ Bianca Lindinger im Gespräch mit Andreas Löhner

tersgruppen zur Verfügung stehen.

Wichtig ist mir auch der respektvolle und tolerante Umgang aller Altersgruppen, der verschiedenen Kulturen und Lebensgewohnheiten. Ich möchte, dass jeder Platz hat und wir jene unterstützen, die es nicht so einfach im Leben haben.

Jeder der möchte, soll in Vöcklabruck Arbeit und eine leistbare Wohnung finden.

StaNä:

Du gehörst ja zu den Müttern, die auch berufstätig sind. Was muß man für die Frauen in Vöcklabruck verbessern?

Bianca: Für die meisten Frauen steht und fällt alles mit einer möglichen Kinderbetreuung. Bekommt ein Kind

keinen Platz in einer Krabbelstube oder im Kindergarten, können

Frauen nicht wieder in den Beruf einsteigen. Sie können sich nicht finanziell einbringen und somit nicht unabhängig sein. Außerdem gehen die Pensionsbeiträge ab und Armutsgefährdung im Alter droht. Ganz abgesehen davon wollen viele Frauen ja auch wieder arbeiten.

Im Moment haben wir in Vöcklabruck das Problem, dass 3-jährige, die unter dem Kindergartenjahr Geburtstag haben, oft nicht in den Kindergarten übernommen werden können und wertvolle Krabbelstuben-Plätze be-

legen. Ich setze mich für mehr Plätze in den Kindergärten ein.

StaNä: Bianca, Beruf, Familie, Politik. Wie verbringst Du gerne Deine Freizeit, oder gibt es so etwas gerade nicht?

Bianca (lacht): Manchmal wünscht man sich da etwas mehr, aber es gibt sie schon. In erster Linie natürlich mit meiner Familie. Sehr gerne bin ich sportlich in der Natur unterwegs. Ob auf diversen Gipfeln oder auf Vöcklabrucker Spazier- und Radwegen mit den Kindern. Ich

sehe es als sehr wertvoll an, wenn Menschen einen guten Ausgleich zum Berufsalltag finden. Deswegen sehe ich es als großes Ziel diese Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten zu sichern und weiter auszubauen. Auch schätze ich das kulturelle Programm für alle Altersgruppen und gehe gerne auf diverse Veranstaltungen. Ich wünsche mir, dass es diese Angebote auch in Zukunft gibt.

StaNä: Bianca, wir danken für dieses Gespräch.

GRⁱⁿ Bianca Lindinger: *“Für die meisten Frauen steht und fällt alles mit der Kinderbetreuung“*



“Jeder der möchte, soll in Vöcklabruck Arbeit und eine leistbare Wohnung finden“

Ärzte für Vöcklabruck

SPÖ hält an Primärversorgungszentrum fest

Für die SPÖ bleibt die ärztliche Versorgung in Vöcklabruck nach wie vor eines der wichtigsten und dringlichsten Themen. „Es bleibt leider dabei, dass zur Zeit die Besetzung von offenen Hausarztstellen sehr schwierig ist, da das Interesse bei den Medizinerinnen und Medizinern gering ist, eine neue Ordination in Vöcklabruck zu eröffnen“, bedauert der Vorsitzende der SPÖ Fraktion Andreas Löhr.

Daher setzt die SPÖ weiterhin auf ein Primärversorgungszentrum, um den Arbeitsplatz für Ärzte möglichst

attraktiv zu machen. Bereits im Frühjahr hatte Bürgermeisterkandidat Peter Schobesberger die Räumlichkeiten der alten Gebietskrankenkasse und das PVZ Enns besichtigt. Dabei ließ er sich vom Geschäftsführer Dr. Wolfgang Gruber von den Vorteilen der Primärversorgung überzeugen.

„Nach den Gesprächen mit verschiedenen Fachleuten werden wir nun Kontakt mit den Ärzten aufnehmen, um dieses Thema zu besprechen“, so Schobesberger. „Geplant

**VOLLER ENERGIE
FÜR SICHERE VERSORGUNG**

Dr. Max Mustermann
Musterstraße 1
4840 Vöcklabruck

SPÖ
VÖCKLABRUCK

SPÖ Stadtpartei Vöcklabruck
Parkstraße 27
4840 Vöcklabruck

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe Ihre Kontaktdaten aus der Bereitschaftsliste des hausärztlichen Notdienstes. Wenn Sie noch nicht in einer eigenen Praxis ordinieren, könnte dieses Schreiben für Sie interessant sein.

Mein Name ist Peter Schobesberger, ich setze mich als Bürgermeisterkandidat der Stadt Vöcklabruck für die Sicherung der hausärztlichen Versorgung ein. Nach mehreren Gesprächen mit Fachleuten, darunter dem Geschäftsführer des PVZ Enns, Dr. Wolfgang Gruber, glaube ich, dass ein Primärversorgungszentrum in Vöcklabruck eine für alle Seiten sinnvolle Institution sein kann. Folgende Vorteile für Mediziner*innen sind dabei im Vergleich zu einer eigenen Praxis deutlich:

- Geringere Investitionskosten beim Beginn der Selbstständigkeit

Faksimile des Briefes an die Ärzte

ist, sich in Kürze mit interessierten Ärztinnen und Ärzten zu treffen und gemeinsam mit Herrn Dr. Gruber die Möglichkeiten für ein Primärversorgungszentrum zu erörtern. Ich habe daher alle Ärzte angeschrieben und zu einem Gespräch eingeladen“, so Schobesberger weiter.

Bühne frei

für Bildung und Unterhaltung am Stadtplatz

Für alle, die bei ihrem Frühstücksbesuch auf Regionalität und kurze Lieferwege setzen, ist das Markttagecafé der Bühne Frei am Vöcklabrucker Stadtplatz jeweils Mittwoch und Samstag der Place to be. Sämtliche Schmankerl werden direkt am Vöcklabrucker Wochen- bzw. Frischemarkt eingekauft.

Im Inneren sorgt das Alt-Wiener Kaffeehausflair für behagliche Wohlfühlatmosphäre. Vorbeischaun und

genießen – Jeden Mittwoch und Samstag von 8:00 bis 14:00 Uhr im Café Bühne frei am Vöcklabrucker Stadtplatz

15-17. Man kann die Location auch für private Feiern mieten. Auch ein Raum für Seminare steht zur Verfügung.



Peter Schobesberger mit Jürgen Föttinger, dem Geschäftsführer

Energie und Klimaschutz

Erstes Bürgerkraftwerk installiert

Das erste von vier geplanten Sonnenkraftwerken der Stadt wurde auf dem Dach des Bildungscampus installiert. Es wird Strom für fast 50 Haushalte liefern. Weitere Anlagen sind in der Errichtung. Die PV Module für den Delta Sportpark sind bereits in der Stadt und werden demnächst montiert. „Wir haben in der Vöcklabrucker Energiegruppe wegweisende Entscheidungen für eine saubere Zukunft getroffen. Ich werde den Ausbau der Solarkapazitäten

in Vöcklabruck mit voller Energie vorantreiben um unsere Stadt zukunftsfit zu machen“ so Peter Schobesberger, der die Errichtung der Anlagen maßgeblich mitverhandelt hat. Eine Beteiligung der Bürger ist über Sonnenbausteine der Firma Helios möglich. „Wir unterstützen auch die Errichtung von Solaranlagen auf Mehrparteienhäusern. Dafür gab es schon mehrere



PV - Anlage auf dem neuen Bildungscampus

Anfragen von interessierten Bürgern. Hier können riesige Flächen in Vöcklabruck genutzt werden.“ beteuert unser Bürgermeisterkandidat.

Interview

SPÖ Vorsitzender StR. Stefan Maier im Gespräch

StaNä: Stefan, Du bist bereits einige Jahre in der Kommunalpolitik tätig, was waren Deine Stationen?

Stefan: Ich habe mich bereits als Jugendlicher sehr für Politik interessiert und mich in der Gewerkschaftsjugend engagiert. 2003 habe ich erstmals für den Gemeinderat kandidiert. 2010 hat mich meine Fraktion dann zu ihrem Vorsitzenden gewählt. 2014 wurde ich Stadtrat, zuerst für Raumord-

nung und Tiefbau und anschließend für Raumordnung und Mobilität.

StaNä: Was interessiert Dich besonders in der Gemeindepolitik?

Stefan: Neben sozialen Themen ist das zweifellos die Stadtplanung. Hier gilt es immer wieder Entscheidungen zu treffen, die teils über mehrere Generationen Bestand haben. Es gibt dabei ein Spannungsfeld zwischen dem sparsamen Umgang mit Flächen, ausreichendem Raum für qualitativ hochwertigen Wohnraum und dem Stadtbild an sich.

StaNä: Neben Deiner Tätigkeit als Stadtrat bist du auch Vorsitzender der SPÖ in Vöcklabruck. Was sind Deine Erwartungen für die nächste Periode?

Stefan: Ich bin überzeugt davon, dass wir als SPÖ stärker werden. Für die Demokratie ist es wichtig, dass die Kräfte möglichst ausgeglichen sind und nicht eine Partei die Stadtpolitik diktiert. Mit **Peter Schobesberger** haben wir einen Bürgermeisterkandidaten, der es mit seiner gewinnenden Art versteht, auf die Menschen zuzugehen. Mit seiner politischen, sozialen wie fachlichen Kompetenz wird es ihm gemeinsam mit dem Team der

SPÖ gelingen, die Zukunft Vöcklabrucks entscheidend mitzugestalten und positiv weiter zu entwickeln.

StaNä: Neben Peter Schobesberger sind viele weitere neue Gesichter



Stadtrat Stefan Maier im Gespräch mit Andreas Löhr

auf der Liste der SPÖ.

Stefan: Stimmt, es freut mich ganz besonders, dass es uns gelungen ist, viele neue Persönlichkeiten zu gewinnen, die sich in der SPÖ für Vöcklabruck einsetzen wollen. Daneben kandidieren aber auch alle bisherigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte wieder. Es wird also in der neuen Gemeinderatsfraktion einen perfekten Mix aus Erfahrung und frischen neuen Ideen geben!

StaNä: Was sind Herausforderungen und Ziele in der nächsten Periode?

Stefan: Davon gibt es eine ganze Menge. Als ein Beispiel kann ich den Ärztemangel nennen. Mit **Andreas Löhr** haben wir hier einen Experten in unserem Team, der mit Nachdruck am Ball bleiben wird! Eine weitere große Herausforderung ist die Kinderbetreuung. Hier sind wir in der jährlichen Erhebung der Arbeiterkammer zurückgefallen. **Bianca Lindinger** und **Tanja Grandner** liegt dieses Thema ganz besonders am Herzen.

Der ganze Bereich der Freizeit ist ein weiterer Punkt, der für uns ganz wichtig ist. Dabei steht für uns das Ehrenamt an erster Stelle, sei es im kulturellen oder sportlichen Bereich. Aufgabe der Stadt ist es, Sport- und Kulturstätten zur Verfügung zu stellen. Mit **Brigitte Hanek**, die bei der Stadtmusik mitwirkt und mit **Helmut Krechl** sowie **Erich Steinwendner**, die im Schwimmverein bzw. Eishockeyverein Funktionäre und Trainer sind,

haben wir auch hier echte Experten im Team.

Darüber hinaus werden die Bereiche Wohnen, Klima, Energie und Mobilität zentrale Themen der Zukunft sein. **DI Peter Schobesberger**, **Gerald Schwameder** und ich

StR. Stefan Maier:
„Junge und Erfahrene, der perfekte Mix für den Gemeinderat“

werden uns hier im Besonderen engagieren.

Und nicht zuletzt werden die Finanzen eine ganz wesentliche Rolle spielen, um all die Herausforderungen meistern zu können. Mit **Ing. Oliver Steizinger B.Sc.**, der Wirtschaftsinformatiker ist, werden wir darauf unseren Fokus setzen.

StaNä: Abschließend noch eine Frage. Was ist dir persönlich am wichtigsten in der Kommunalpolitik?

Stefan: Das ist ohne Frage das Miteinander. Wir hatten in den vergangenen Jahren trotz aller unterschiedlichen politischen Ansichten immer eine intakte Gesprächsbasis zu den anderen Parteien. Ich wünsche mir, dass das auch in Zukunft so bleibt.

StaNä: Wir danken für das Gespräch!

Der neue Wirt

Schmid Leingartner öffnet wieder

Claus Schiller, 31, ist der neue Betreiber des Vöcklabrucker Traditionswirtshauses Schmid Leingartner. Schiller hat seine gastronomischen Erfahrungen in China gesammelt und möchte den „Schmid“ wieder zu einem Treffpunkt im Herzen der Stadt machen.

Bei einem gemeinsamen Termin mit unserem Bürgermeisterkandidaten Peter Schobesberger wurden die nächsten Schritte bis zur Eröffnung besprochen. „Ich wünsche Claus Schiller gutes Gelingen bei den geplanten Renovierungsarbeiten und freue mich schon enorm auf die Eröffnungsfeier. Für dieses Vorhaben hat Claus unsere volle Unterstützung.



Dieses Traditionswirtshaus muss unbedingt erhalten bleiben.“ so Schobesberger bei dem Treffen.

Claus Schiller der zukünftige Wirt, mit Peter Schobesberger im Wirtshaus



Agerinsel

mit Charly Haidecker

SPÖ ON TOUR

SOMMERFESTE

Mit Bürgermeisterkandidat
DI Peter Schobesberger

Volkssiedlung - 17. September 17:00 Uhr
Dürnau - 18. September 17:00 Uhr
jeweils mit LIVE-Musik und Kinderprogramm
Bitte geltende Corona-Regelung beachten (3G-Nachweis)

SPÖ Stadtpartei Vöcklabruck **spoebv.at**

KUF . KULTUR

- Freitag, 1.10.2021, 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck
GERY SEIDL
HOCHTIEF
.....
 - Freitag, 8.10.2021, 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck
CUBABOARISCH 2.0
Leo Meixner's Cubavierer
.....
 - Mittwoch, 20.10.2021, 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck
ALEX KRISTAN
Lebhaft - Rotzpipn forever
.....
 - Donnerstag, 21.10.2021, 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck
WILLI RESETARITS & BASBARITENORI
Lipo ti je
.....
 - Donnerstag, 11.11.2021, 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck
DIE STROTTERN
waunsd woadsd
.....
 - Mittwoch, 17.10.2021, 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck
DIE REISE DER VERLORENEN
Schauspiel nach dem Buch „Voyage of the Damned“
.....
 - Samstag, 4.12.2021, 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck
EBERHOFER UNTERWEGS
Die Oma wird ned g'schubst!
.....
- Karten online unter www.kuf.at und im Tourismusbüro Vöcklabruck | 07672 / 266 44 | office@voecklabruck.com

Breite Unterstützung für Peter Schobesberger

im Video eindrucksvoll festgehalten

Ob es die Kollegin aus der Zivildienstzeit, die Trainerin vom Fitnessstudio, die Nachbarin, oder der ehemalige Vizebürgermeister der Stadt Vöcklabruck ist. Alle kennen und schätzen Peter Schobesberger. In einem Video haben wir die Kommentare dieser Menschen zusammengestellt.



Tanja Grander, Trainerin im Fitnessstudio, kennt Peter Schobesberger seit vielen Jahren und „findet seine Projekte super“!



Hubert Mayer, ehemaliger Vizebürgermeister der Stadt Vöcklabruck sieht in Peter Schobesberger „die einzig wählbare Alternative in Vöcklabruck“



Rosina Fritz, Nachbarin aus der Volkssiedlung hat „vollstes Vertrauen zu Herrn Schobesberger“, der während dem ersten Lockdown für sie und ihren Mann eingekauft hat.



Bettina Schiffbänker, Kindergärtnerin im Hilfswerk kennt Peter Schobesberger aus der Zeit als Zivildienstler und wünscht sich „diesen jungen sympathischen Kandidaten als Bürgermeister“.

Um das Video zu sehen scannen Sie ganz einfach den Code mit Ihrem Smartphone!



Wahlinfo

Drei Wahlen an einem Tag

Am 26. September findet sowohl die Bürgermeister-, die Gemeinderats- als auch die Landtagswahl statt! Für jede der drei Wahlen gibt es einen eigenen Stimmzettel. Bei Gemeinderats- u. Landtagswahl können auch Vorzugstimmen vergeben werden.

Achtung: Neue Zeiten und Sprengleinteilung!

Die Sprengleinteilung wurde heuer neu vorgenommen. Das heißt einerseits, dass zwei gewohnte Wahllokale (**Bundesgymnasium u.**

Siebenbürgerheim) wegfallen und andererseits, dass es in den meisten Sprengeln zu Verschiebungen kommt. Bitte beachten Sie daher die amtliche Wahlinformation oder den Aushang am schwarzen Brett! Die Wahllokale haben von **8:00 - 15:00** Uhr geöffnet!

Gemeinderatswahl (Beige)

<input checked="" type="checkbox"/>	SPÖ	Vorzugsstimme 1
		Vorzugsstimme 2
		Vorzugsstimme 3

Landtagswahl (Lila)

	Liste 3	
	SPÖ	
	<input checked="" type="checkbox"/>	
<input checked="" type="checkbox"/>	Vorzugsstimme	

Bürgermeisterwahl (Grau)

<input checked="" type="checkbox"/>	Peter Schobesberger SPÖ Vöcklabruck
-------------------------------------	---

Pensionistenverband

Endlich wieder gemeinsam!



Die Gruppe vor der Leutgebhütte auf der Plankensteinalm

Nach der coronabedingten Pause startete der Pensionistenverband im Juni den ersten Ausflug. Das Ziel war der Almsee, der in verschiedenen Varianten umrundet wurde. Weitere Highlights des Sommers waren ein Ausflug nach Zell am Pettenfirst, zur Plankensteinalm und Tauplitzalm. Der besondere Dank gilt dem neuen Reiseleiter Franz Köppl, der die Ausflüge bestens organisiert und sich rührend um die TeilnehmerInnen, von denen die Ältteste übrigens 92 Jahre alt ist, kümmert!

Sofern es Corona zulässt finden bald die Clubnachmittage in der Arbeiterkammer wieder jeden Dienstag statt!

Raiffeisen Region Vöcklabruck

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert. Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere. Das Wir, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben. So ermöglichen wir die Verwirklichung großer Träume und gestalten eine nachhaltige Zukunft.

raiffeisen-ooe.at/wir



LANDTAGSWAHL AM 26. SEPTEMBER:
ES BRAUCHT JETZT MEHR SPÖ.



Das Wichtigste: Arbeitsplätze sichern & schaffen!

- 40.000 öffentlich finanzierte **neue Arbeitsplätze**
- 1.000 Euro **Konsumgutschein**
- **Arbeitszeitverkürzung**
- **Erhöhung** des Arbeitslosengeldes
- **1.700 Euro** Mindestlohn
- **6. Urlaubswoche** für alle



Mehr unter: regierungsprogramm.spoe.at

**Das Wichtigste:
Arbeitsbedingungen verbessern!**

- **Arbeitszeitverkürzung**
- Ausbildung in **Pflege attraktiver machen**
- **6. Urlaubswoche** für alle
- **Anstellung** betreuender Angehöriger
- **24-Stunden-Erreichbarkeit:**
Schwerpunktkrankenhaus in jedem Bezirk



Das Wichtigste: Chancengleichheit für Kinder!

- **Kostenlose** Kindergärten, Krabbelstuben, Nachmittagsbetreuungen und Horte
- Rechtsanspruch auf **kostenlosen Platz** ab 1. Lebensjahr
- **Kinderbetreuung ausbauen:** 18.500 neue Kinderbildungsplätze für 35.000 Kinder
- **Digitalisierung** an Schulen vorantreiben (WLAN und Smartboards für alle Klassenzimmer, kostenlose Laptops und Software ab der 3. Schulstufe)



Bilder: Sebastian Philipp

ES BRAUCHT JETZT MEHR SPÖ.

**BIRGIT
GERSTORFER**

ASAK

Kabelmedien GmbH



REGIONALITÄT

SERVICE

KOMPETENZ

www.asak.at



Bürgermeisterkandidat **Peter Schobesberger**

Um die Zukunft Vöcklabrucks zu gestalten, steht unserem Bürgermeisterkandidaten Peter Schobesberger ein tatkräftiges und kompetentes Team zur Seite. Erfahrene Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie engagierte Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger aus der Mitte der Gesellschaft werden zielstrebig und konstruktiv an der Weiterentwicklung unserer schönen Stadt arbeiten.



GR Bianca Lindinger



Stadtrat Stefan Maier



GR Andreas Löhr



Brigitte Hanek



Oliver Steizinger



Gerald Schwameder



Tanja Grander



GR Helmut Krechl



GR Franz Steizinger



Gerlinde Mayer



Rusmir Smajlovic



GR Ipek Kudis



Erich Steinwendner



Sandra Wiesbauer



Sebastian Theil



Martina Kräutner



Hidir Kudis



Stefanie Krechl



Sebastian Rauscher



Petra Wollboldt

Weitere Kandidatinnen und Kandidaten:

Esmin Vatrés, Manuela Juschky, Gerhard Till, Vanessa Wiesbauer, Danjoll Spahiu, Pauline Steizinger, Hubert Mayer, Samira Vatrés, Thomas Röder, Brigitte Schneider, Christian Hofmanning, Monika Nagl, Dominik Lindinger, Helmut Kirchmair, Roland Schwameder, Christoph Gruber, Peter Aicher, Robert Georg, Karl Födinger, Erhard Nasjar, Franz Köppl, Gottlieb Danbauer, Enver Zdero, Emil Zeich, Peter Walsberger, Manfred Knie, Edwin Durgutovic, Adolf Forstner